

OPERNBÜHNE BAD AIBLING

Aufbruch und Weg in die Freiheit

Bei der Opernbühne Bad Aibling beginnt die Saison. Heuer hat sich der Verein die Mozart-Oper „La clemenza di Tito“ vorgenommen. Die Vorbereitungen dafür sind mittlerweile auf allen Ebenen angefallen.

Bad Aibling – Mit der genauen Berechnung des Bühnenbilds, das gedanklich von Regisseur Michael Stacheder und dem Vorsitzenden James Barnes entwickelt wurde, beginnt die Arbeitsphase des Bühnenbauteams. Barnes, Werner Böhm und Alfred Ganter setzen mithilfe von Computerdarstellungen die Abmessungen fest. Niedrig, eng und nach hinten konisch zugespitzt hat sich Stacheder den Bühnenkorpus vorgestellt. Diese Form symbolisiert die anfängliche Befangenheit der

Charaktere, die im Handlungsverlauf einen Entwicklungsprozess erfahren. Aufbruch und der Weg in die Freiheit sollen auf diese Weise ausgedrückt werden. Der Bühnenaufbau in der Reithalle von Schloss Maxrain beginnt am ersten Maiwochenende.

„Theater als Versuch zur Rettung von Humanität“, dieses Zitat des polnischen Autors Zbigniew Taranienko stellt Stacheder seiner Arbeit an dem Stück voran. „Die aufklärerischen, humanitären Visionen und zukunftsweisenden Gedanken von Menschlichkeit in ‚La clemenza di Tito‘ haben bis in unsere Zeit nichts an Gültigkeit eingebüßt“, so der Regisseur.

Auch auf anderen Ebenen hat die Arbeit begonnen. So probt der Chor mit Leiter Hubert Dobl seit einigen Wochen, zwar noch nicht in der Reithalle, sondern in der Wirtschaftsschule Bad Aib-

ling. Margret Kahnt-Barnes hat die Zusammenstellung des Orchesters beendet, die Musiker haben ihren Probenbeginn am 4. Juni.

Zwar wird die Handlung der Oper nicht in eine bestimmte Zeit gelegt. Aber die Kostüme, deren Auswahl in den Händen von Michaela Reinel und Werner Böhm liegt, lehnen sich an die Kleidung der 1960er-Jahre an. Ein hochkarätiges internationales Ensemble, in vier Vorsingterminen ausgewählt, wird die Solopartien bestreiten. Die Besucher können sich auf ein Wiedersehen mit mehreren beliebten Sängern freuen, zum Beispiel auf Katharina Wittmann („L'elisir d'amore“) und Oddur Jónsson („Iphigenie auf Tauris“).

Die musikalische Leitung liegt heuer zum ersten Mal in den Händen einer Frau. Chariklia Apostolu wird diese Aufgabe übernehmen (wir berichteten). Die Aufführungstermine sind: Samstag,



Das Bühnenbild für „La clemenza di Tito“ planen derzeit Werner Böhm, Alfred Ganter und James Barnes.

FOTO BÖSSWETTER

14. Juli, Mittwoch, 18. Juli, Dienstag, 24. Juli, und Freitag, 27. Juli, jeweils um 19.30 Uhr und Sonntag, 22. Juli, um 18 Uhr. Karten gibt es ab morgen, Mittwoch, unter Telefon 08062/8070934 (auf AB sprechen), online unter www.opernbuehne-badaibling.de oder per E-Mail an tickets@opernbuehne-badaibling.de.

bö